

UNSERE AUSSTELLER

Wir danken den nachstehenden Firmen für Ihre Sponsorenleistung (je 250,00 € + MwSt.)

Abbott GmbH & Co. KG
65205 Wiesbaden

Ascensia Diabetes Care Deutschland GmbH
51377 Leverkusen

Roche Diabetes Care Deutschland GmbH
68305 Mannheim

Rollmann GmbH & Co. KG
73037 Holzheim (GP)

Schuhgarten Bloss GmbH
(Inh. J. Frey), 73033 Göppingen

Sanitätshaus Weinmann GmbH
73037 Göppingen

VEREINE & INSTITUTIONEN

Erdgeschoss (Foyer) & 1. Stock (Info-Stand)

AOK - Neckar-Fils - 73033 Göppingen

ALB FILS KLINIKEN -73035 Göppingen

DBW - Diabetiker Baden-Württemberg BV-73033 Göppingen (Blutzuckermessung)

DBW - Diabetiker Baden-Württemberg - 76133 Karlsruhe (Wieland-Stiftung - Diabetes im Alter)

Maitis - Media GbR, 73035 Göppingen

Tombola zugunsten der NWZ-Aktion Gute Taten (kostenlose Tages-Zeitung - NWZ)

Rechtsanwalt Wild & SteuerberaterHees 73066 Uhingen



76133 Karlsruhe



76133 Karlsruhe

VIELEN DANK

Vielen Dank für die freundliche Unterstützung

AOK - Neckar-Fils

ALB FILS KLINIKEN - Göppingen

NWZ - GP Südwest Presse

Diabetiker BW e.V., BV GP

Diabetiker BW e.V., Geschäftsstelle Karlsruhe

ANSPRECHPARTNER & VERANSTALTER

Diabetiker BW e.V., Bezirksverband GP
C/o Kewal Lekha
Tobelweg 9
73102 Birenbach
☎ 07161 - 53082
✉ lekha@t-online.de



Diabetiker BW e.V., Geschäftsstelle Karlsruhe
Karlstraße 49a
76133 Karlsruhe
☎ 0721 - 68078640
🌐 www.Diabetiker-bw.de



„Gemeinsam sind wir stark“

EINLADUNG

9. GÖPPINGER DIABETES-SYMPOSIUM (GESUNDHEITSTAG)



2024

Stadthalle Göppingen
Blumenstraße 41 | 73033 Göppingen
Samstag, 13. April 2024
Einlass ab 12.00 Uhr

EINTRITT € 3,-
Spende zu Gunsten NWZ-Aktion „Gute Taten“

Schirmherr
Landrat Edgar Wolff

Eintritt frei für Inhaber einer Mitgliedschaftskarte DBW, AOK & ABOMAX-NWZ Göppingen

Info: K. Lekha,
Tel. 07161/53082 oder Email an lekha@t-online.de



VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch dieses Jahr finden Sie sich zusammen, um im Rahmen des Diabetes-Symposiums die unterschiedlichen Facetten der Volkskrankheit Diabetes zu beleuchten. Bis heute steht fest, dass die damalige, später sogar nobelpreis-prämierte Entdeckung und Herstellung des Wirkstoffs Insulin im frühen 20. Jahrhundert ein besonders bedeutsamer

Meilenstein in der Medizingeschichte war. Bei der Diabetes-Therapie ist dieser Wirkstoff nicht wegzudenken und ersetzt das im Körper fehlende Insulin. Mit einem vielseitigen Programm aus Fachvorträgen werden heute Experten über Prävention und Therapiemethoden informieren und aufzeigen, wie trotz der Diagnose Diabetes die Lebensqualität erhalten bleiben kann.

Diabetes mellitus ist ein Sammelbegriff für viele verschiedene Krankheitsbilder, die die Stoffwechselstörung auslösen kann. Die häufigste Form der „Zuckerkrankheit“ ist Typ-2-Diabetes, an der über 90% der Betroffenen leiden. Oft von Außenstehenden nicht erkennbar, leiden viele Erkrankte an Symptomen wie Appetitlosigkeit oder Hautproblemen. Auch unterschiedliche Folgeerkrankungen können entstehen, wenn der Blutzucker für längere Zeit erhöht war. Vor allem Nerven und Blutgefäße sind hiervon betroffen, aber auch Nieren oder Augen können geschädigt werden. Spezielle Therapien und ein gesunder Lebensstil können hier vorbeugen und das Risiko für Folgeschäden deutlich reduzieren. Die Diagnose Diabetes bedeutet immer einen Wandel im Leben der Betroffenen. Unabhängig davon, ob Typ-1 oder -2-Diabetes diagnostiziert wird, ist die Diagnose aber auch eine Chance. Denn eine individuelle Anpassung des Lebensstils und eine passende Therapie kann für Betroffene auch eine Linderung der Symptome und damit wiedererlangte Lebensfreude bedeuten.

Ich bedanke mich bei allen, die sich organisatorisch und inhaltlich an diesem Symposium beteiligen, und wünsche den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen aufschlussreichen und informativen Tag.

Freundlich grüßt Sie
Ihr



Edgar Wolff
Landrat



PROGRAMM

VORTRÄGE

(Tagesprogramm - Änderungen vorbehalten)

Fachärztliche Beratung sowie verschiedene Gesundheits-tests wie BZ-Messung, Augentest, RR-Messung & Industrie-Ausstellung, werden parallel angeboten.

12.30 Uhr Begrüßung



Kewal Lekha
Vors. DBW e.V., BV Kreis Göppingen

Moderation



Sonja Schrecklein
SWR - Moderatorin

Grußworte



Helene Klein
Vors. DBW e.V.
Geschäftsstelle Karlsruhe



Andreas Fischer
Geschäftsbereichsleiter Versorgung
AOK - Die Gesundheitskasse Neckar-Fils



Wolfgang Schmid
Kaufmännischer Geschäftsführer,
ALB FILS KLINIKEN GÖPPINGEN



Dr. med. Frank Genske
Ehrenvorsitzender der Kreisärzteschaft
Göppingen

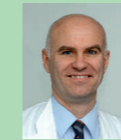
Vorträge

*Nach den Vorträgen besteht die Möglichkeit,
Fragen zu stellen in der SpeakersCorner*

ab ca. 13.00 Uhr



„Bluthochdruck – Nierenerkrankung“
Chefarzt Prof. Dr. med. Martin Kimmel,
ALB FILS KLINIKEN GÖPPINGEN



„Gesund essen & abnehmen“
Chefarzt Priv.- Doz. Dr. med.
Andrej Zeyfang, Medius Klinik, Ruit



„Schlaflosigkeit - Schnarchen“
Leitender Oberarzt Dr. med. Robert Bundt,
Zentrum Christophsbad,
Göppingen

ab ca. 14.00 Uhr



**„Wundheilung -
wenn es Komplikationen gibt“**
Chefarzt Prof. Dr. med. Stefan Riedl,
ALB FILS KLINIKEN GÖPPINGEN



**„Schmerzen in den Gelenken und
Osteoporose“**
Chefarzt Prof. Dr. med. René Schmidt,
ALB FILS KLINIKEN GÖPPINGEN



„Der Speck muss weg, aber wie?“
Chefarzt Dr. med. Matthias C. Raggi,
Karl-Olga-Krankenhaus,
Stuttgart



„Bandscheibenvorfall“
Chefarzt Prof. Dr. med. F.B.
Tomandl, Christophsbad,
Göppingen

ab ca. 15.20 Uhr



„Leisten- und Nabelbruch-OP“
Chefarzt Prof. Dr. med. Matthias Hahn,
ALB FILS KLINIKEN GÖPPINGEN



„Aktuelle Diabetes-Therapie Typ 1 & 2“
Facharzt Dr. med. Jürgen Haspel
Diabetologe DDG , MVZ, Göppingen



**“ Was gibt es Neues zu COPD und
Asthma“**
Leitender Arzt Dr. med. Timo Deininger,
ALB FILS KLINIKEN GÖPPINGEN

ab ca. 16.20 Uhr



**„Schaufensterkrankheit & Diabetes,
eine unheilvolle Kombination“**
Chefarzt Dr. med. Marc Weigand
ALB FILS KLINIKEN GÖPPINGEN



**“Grübeln – wenn kreisende
Gedanken krank machen“**
Leitender Oberarzt Dr. med. Andreas
Hawlik, Zentrum Christophsbad Göppingen



**„Radiologische Diagnostik des
Mamma- & Prostatakarzinom“**
Chefarzt Prof. Dr. med. Stephan Zangos,
ALB FILS KLINIKEN GÖPPINGEN

Ende ca. 17.30 Uhr